

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vorsehensvereins werden die dreizehntelne Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Gerichtliche  
Bekanntmachungen.

[3718.] Das k. k. Handelsgericht in Wien hat die Eröffnung des Concurse über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concurtsordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des unter der Firma „Adolph Bösendorfer“ protok. Adolph Bösendorfer, Inhaber eines Musikalienverlages, 1, Doblhoffgasse Nr. 9, bewilligt, und den Herrn k. k. Landesgerichtsadjuncten und Referenten des k. k. Handelsgerichtes Wien, Dr. Friedrich Manlicher zum Concurtscommissar und den Herrn Hof- und Gerichtsadvocaten Dr. Franz Wibiral zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den 14. Januar 1878, Mittags präc. 12 Uhr vor dem Concurtscommissar angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen.

Ferner werden alle Diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concurtsmasse einen Anspruch als Concurtsgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis 12. März 1878 beim k. k. Handelsgerichte in Wien nach Vorschrift der C.-D. zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiemit auf den 23. März 1878, Mittags präc. 12 Uhr vor dem Concurtscommissar angeordneten Liquidirungstagfahrt zur Liquidirung und zur Rangbestimmung zu bringen.

Die Gläubiger, welche nicht in dem Orte, an welchem der Gerichtscommissar seinen Amtssitz hat oder in dessen Nähe wohnen, haben in der Anmeldung einen daselbst wohnhaften Bevollmächtigten zum Empfang der Zustellungen namhaft zu machen, widrigens auf ihre Gefahr und Kosten ein Curator bestellt würde.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubigerausschusses, welche bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Letztere Tagfahrt ist auch zur Zustandebringung der im §. 68. der C.-D. bezeichneten Ausgleichung bestimmt.

Wien, den 8. Januar 1878.

[3719.] Das k. k. Handelsgericht in Wien hat über die Vorschläge der bei der Tagfahrt am 14. Januar 1878 erschienenen Gläubiger des Adolph Bösendorfer, Inhabers eines Musikalienverlages, 1, Doblhoffgasse Nr. 9, den Herrn Dr. Franz Wibiral, Hof- und Gerichtsadvocaten in Wien, 1, Tiefen Graben Nr. 5, zum Concurtsmasseverwalter und zu dessen Stellvertreter den Herrn Dr. Sigmund Kohn jun., Concipienten des Herrn Dr. Franz Wibiral aufgestellt.

Wien, den 15. Januar 1878.

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[3720.] Wir besorgen die Commissionen von: W. Boehme in Alfeld, Hannover. S. Flössel's Buchhandlung in Dresden. Ernst Haupt in Raumburg a/S. (auch Exped. d. Töpferztg. u. Exped. d. Feierstunden). Schulbuchhandlung (Herm. Schulze) in Hannover u. Celle. Siegmund & Volkering in Leipzig.

## Verkaufsanträge.

[3721.] Ein kleineres kathol. solides Sortiment-Geschäft mit fester und guter Kundschaft ist Familienverhältnisse wegen zu verkaufen.

Offerten unter Chiffre Z. 78. hat Herr F. Boldmar in Leipzig die Güte zu besorgen.

[3722.] Ein Reisegeschäft in Berlin, mit tüchtigen Reisenden, gut eingeführt, ist sofort zu verkaufen. Der Continuationsbestand an Bänden des Meyerschen und Piererschen Lexikons beträgt etwa 4000 bis 5000. Die Außenstände betragen etwa 16,000 Mark. Für den Preis der Außenstände und für jeden noch zu expedirenden Band 2 Mark gerechnet, soll das Geschäft verkauft werden.

Offerten unter B. & Co. befördert die Exped. d. Bl.

[3723.] Ich bin beauftragt, für ein größeres Verlagsgeschäft mit Steindruckerei, 370 Lithographiesteinen, Holzschnitten, Elichés, wovon die zu einem Werke allein einen Werth von 20,000 Mark repräsentiren, einen Käufer oder Associé zu suchen. Der Preis für das ganze Geschäft beträgt 90,000 Mark.

Ernst Heitmann in Leipzig.

## Kaufgesuche.

[3724.] Eine solid betriebene, nachweisbar rentable Buchhandlung (auch Buchdruckerei, Zeitungsverlag) wird zu kaufen gesucht, womöglich in den deutschen Rheinlanden, oder Westphalen, andere Gegenden nicht ausgeschlossen. Beteiligte wird ebenfalls gern acceptirt.

Gegenständig strengste Discretion! Vorzügliche Ausweise und Referenzen. Offerten unter O. S. V. M. besorgt die Exped. d. Bl.

[3725.] Ich suche für einen mir bekannten jungen Buchhändler ein solides Sortimentgeschäft zu kaufen.

Offerten erbitte direct. Leipzig.

Wilhelm Opeř.

[3726.] Ein Verlagsgeschäft wissenschaftlicher oder belletristischer Richtung, womöglich grösserer Ausdehnung, wird zu kaufen gesucht.

Der mit hinreichenden Mitteln versehene Kauflustige erbittet Offerten unter D. L. 2. durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig.

[3727.] Ein kleineres solides Sortimentgeschäft wird zu kaufen gesucht. Gef. ausführliche Offerten erbittet

Franz Wagner in Leipzig.

[3728.] Ein mittlerer Verlag gangbarer Artikel wird zu kaufen gesucht. Adressen unt. F. 849. an die Exped. d. Bl.

## Theilhaber Gesuche.

[3729.] Ein junger Mann mit einer Baar-Einlage von 5—10,000 Mark wird als Theilnehmer für ein blühendes Buch-, Kunst- und Antiquariatsgeschäft in einer der größten Städte Norddeutschlands gesucht.

Gefällige Offerten mit Angabe von Referenzen befördert die Exped. d. Bl. unter A. S. O.

## Theilhaber anträge.

[3730.] Mit einer gediegenen, ausdauernden Arbeitskraft und 3—4000 Mark baar möchte sich ein junger Mann an einem soliden Geschäft beteiligen. Feinste Referenzen.

Gef. Offerten sub T. R. 572. durch die Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[3731.] Ein wissenschaftlich gebildeter Mann mit einem disponiblen Vermögen von 60,000 Mark (eventuell kann auch mehr flüssig gemacht werden) wünscht sich an einem soliden Verlagsgeschäfte ernster Richtung, am liebsten in Leipzig, zu beteiligen, und übernimmt die Expedition des Adv. Dr. Martin Drucker in Leipzig, Markt 2 III., die Beförderung einlaufender Offerten.

## Fertige Bücher u. s. w.

## Reizende Neuigkeiten.

[3732.]

A. 4 Karten in Gold- und Farbendruck (7¼ × 11 Cm.).

## Kreuze von Blumen umrankt.

10 Stück sortirt = 1 M netto baar.

B. 4 Karten in Farbendruck.

Blumensträuße in allerliebster  
Zusammenstellung.

10 Stück sortirt = 70 S netto baar.

Diese Farbendruckbildchen zeichnen sich vor allen bisher vorhandenen durch künstlerische Composition und minutiöse Ausführung aus. Sie verkaufen sich sogleich aus dem Schaufenster und gestatten einen Verdienst von 50 %. 1 Probe-Expl. (8 Blatt sortirt) expedire ich für 70 S baar. Nach Absatz von mehreren hundert Blatt im eignen Detailgeschäft bin ich überzeugt, daß Sie nach genommener Einsicht sofort Partien nachbestellen.

B. O. Link in Potsdam.

[3733.] Durch uns ist zu beziehen:

Das neue Hamburg-Altonaer  
Adressbuch für 1878.

Eleg. gebunden. Nettopreis 9 M

Daselbe ohne Altona.

Eleg. gebunden. Nettopreis 6 M

F. D. Reßler & Welle in Hamburg.